

URSA SECO SDV PLUS



Hoch feuchtevariable Dampfbremse und Konvektionssperre

Bauaufsichtlich
zugelassen nach
DIN 68800-2

Eigenschaften:

- Polyamidfolie, einseitig mit Spezialvlies aus Polypropylen kaschiert
- Hoch feuchtevariabel
- Hochreißfest
- Hellgrün, transluzent, mit Verlegehinweisen und Strichmarkierung
- Luftdicht in der Fläche
- Europäisch Technische Bewertung ETA-23/0511 nach EAD 030271-00-0605

Anwendungsgebiete:

Als feuchtevariable Dampfbremse nach DIN 4108, Teil 3 und Konvektionssperre nach DIN 4108, Teil 7, insbesondere bei folgenden Holzgefachkonstruktionen:

- nach außen diffusionsoffen
- nach außen diffusionsdicht (z.B. Metalleindeckung oder Abdichtung auf Schalung) gemäß DIN 68800-2 in Verbindung mit ETA -23/0511

in Verbindung mit den URSA SECO Systemkomponenten

Technische Eigenschaften	Daten	Einheit	Norm
Material	Polyamidfolie, einseitig mit PP-Vlies kaschiert, hochreißfest		
s_d -Wert	$0,2 \leq s_d \leq 20,0$ (feuchtevariabel) *)	m	DIN EN ISO 12572
Dicke	ca. 0,28	mm	DIN EN 1849-2
Widerstand gegen Wasserdurchgang	W1		DIN EN 1928
Euroklasse	E		DIN EN 13501-1
Zugfestigkeit längs / quer	≥ 120 / ≥ 100	N/5 cm	DIN EN 12311-2
Dehnung längs / quer	≥ 30 / ≥ 25	%	DIN EN 12311-2
Nagelausreißfestigkeit	≥ 60	N	DIN EN 12310-1
Temperaturbeständigkeit	-40 bis +80	°C	
Lichtbeständigkeit	vor dauerhafter direkter Sonneneinstrahlung schützen		
Farbe	hellgrün		
Flächengewicht	ca. 70	g/m ²	DIN EN 1849-2
Rollengewicht	ca. 4,7 / ca. 2,5	kg	

*) Der feuchtevariable s_d -Wert kann bei einem Berechnungsprogramm des gekoppelten Wärme- und Feuchtetransports genutzt werden. Genauere Angaben sind der Europäischen Technischen Bewertung ETA-23/0511 zu entnehmen. Bei der Berechnung nach einem statischen Verfahren, z.B. dem Glaserverfahren, ist ein fester s_d -Wert von 11 m zu verwenden.

Breite	Länge	Inhalt	Anzahl	Inhalt
1500 mm	40 m	60 m ² /Rolle	42 Rollen/Palette	2520 m ² /Palette
1500 mm	20 m	30 m ² /Rolle	63 Rollen/Palette	1890 m ² /Palette

Informationen zur Leistungserklärung (DoP) gemäß EU-Bauproduktenverordnung (Bau PVO) finden Sie unter <https://dop.ursa.com/>.

Die technischen Informationen geben unseren derzeitigen Kenntnisstand und unsere Erfahrungen wieder. Die beschriebenen Einsatzbereiche können besondere Verhältnisse des Einzelfalls nicht berücksichtigen und erfolgen daher ohne Haftung.

Managementsystem nach DIN EN ISO 9001, DIN EN ISO 14001 und DIN EN ISO 50001 zertifiziert.

URSA Deutschland GmbH, Fuggerstr. 1d, D-04158 Leipzig, E-Mail: info@ursa.de, www.ursa.de, Telefon 034202-85199

URSA SECO SD 2



Dampfbremse und Konvektionssperre



Eigenschaften:

- Diffusionshemmend, s_d -Wert ca. 2 m
- Hochreißfest durch PP-Vlies mit Copolymerbeschichtung
- Weiß, transluzent
- Luftdicht in der Fläche
- Verlegehilfe (Strichmarkierung)
- CE-geprüft nach DIN EN 13984

Anwendungsgebiete:

- Als Dampfbremse und Konvektionssperre nach DIN 4108, Teil 3
- Als Luftdichtheitsschicht nach DIN 4108, Teil 7 in Verbindung mit den URSA SECO Systemkomponenten



Technische Eigenschaften	Daten	Einheit	Norm
Material	(PP)-Vlies mit Copolymerbeschichtung 2-lagig		
s_d -Wert	ca. 2,0	m	DIN EN 1931
Dicke	0,5	mm	DIN EN 1849-2
Luftdurchlässigkeit	luftundurchlässig		DIN EN 12114
Euroklasse	E		DIN EN 13501-1
Zugfestigkeit längs	200	N/5 cm	DIN EN 12311-1
Zugfestigkeit quer	135	N/5 cm	DIN EN 12311-1
Temperaturbeständigkeit	-40 bis +80	°C	
Lichtbeständigkeit	muss vor dauerhafter direkter Sonneneinstrahlung geschützt werden		
Farbe	weiß, transluzent		
Flächengewicht	ca. 110	g/m ²	DIN EN 1849-2
Rollengewicht	ca. 9,5	kg	

Breite	Länge	Inhalt	Anzahl	Inhalt
1500 mm	50 m	75 m ² /Rolle	20 Rollen/Palette	1500 m ² /Palette

Informationen zur Leistungserklärung (DoP) gemäß EU-Bauproduktenverordnung (Bau PVO) finden Sie unter <https://dop.ursa.com/>.

Die technischen Informationen geben unseren derzeitigen Kenntnisstand und unsere Erfahrungen wieder. Die beschriebenen Einsatzbereiche können besondere Verhältnisse des Einzelfalls nicht berücksichtigen und erfolgen daher ohne Haftung.

Managementsystem nach DIN EN ISO 9001, DIN EN ISO 14001 und DIN EN ISO 50001 zertifiziert.

URSA Deutschland GmbH, Fuggerstr. 1d, D-04158 Leipzig, E-Mail: info@ursa.de, www.ursa.de, Telefon 034202-85199

URSA SECO SD 100



Dampfbremse und Konvektionssperre

Eigenschaften:

- Diffusionshemmend, s_d -Wert ≥ 100 m
- Hohe mechanische Belastbarkeit, PE-Folie mit 120 μ m
- Milchig weiß, transluzent
- Luftdicht in der Fläche
- CE-geprüft nach DIN EN 13984
- Regeneratfrei

Anwendungsgebiete:

- Als Dampfbremse und Konvektionssperre nach DIN 4108, Teil 3
- Als Luftdichtheitsschicht nach DIN 4108, Teil 7 in Verbindung mit den URSA SECO Systemkomponenten

Technische Eigenschaften	Daten	Einheit	Norm
Material	Polyethylen (PE)-Film		DIN EN 13984
s_d -Wert	100 (-0% / +20%)	m	DIN EN 1931
Dicke	0,12	mm	DIN EN 1849-2
Euroklasse	E		DIN EN 13501-1
Zugverhalten längs	≥ 130	N/5 cm	DIN EN 12311-2
Zugverhalten quer	≥ 120	N/5 cm	DIN EN 12311-2
Dehnungsverhalten längs	≥ 300	%	DIN EN 12311-2
Dehnungsverhalten quer	≥ 400	%	DIN EN 12311-2
Weiterreißwiderstand (Nagelshaft) längs	≥ 100	N	DIN EN 12310-1
Weiterreißwiderstand (Nagelshaft) quer	≥ 100	N	DIN EN 12310-1
Farbe	milchig weiß, transluzent		
Flächengewicht	ca. 110	g/m ²	DIN EN 1849-2
Rollengewicht	ca. 12 / ca. 6 / ca. 3	kg	
Lichtbeständigkeit	vor dauerhafter Sonneneinstrahlung schützen		

Breite	Länge	Inhalt	Anzahl	Inhalt
4000 mm	25 m	100 m ² /Rolle	46 Rollen/Palette	4600 m ² /Palette
2000 mm	25 m	50 m ² /Rolle	100 Rollen/Palette	5000 m ² /Palette
2000 mm	12,5 m	25 m ² /Rolle	114 Rollen/Palette	2850 m ² /Palette

Informationen zur Leistungserklärung (DoP) gemäß EU-Bauproduktenverordnung (Bau PVO) finden Sie unter <https://dop.ursa.com/>.

Die technischen Informationen geben unseren derzeitigen Kenntnisstand und unsere Erfahrungen wieder. Die beschriebenen Einsatzbereiche können besondere Verhältnisse des Einzelfalls nicht berücksichtigen und erfolgen daher ohne Haftung.

Managementsystem nach DIN EN ISO 9001, DIN EN ISO 14001 und DIN EN ISO 50001 zertifiziert.

URSA Deutschland GmbH, Fuggerstr. 1d, D-04158 Leipzig, E-Mail: info@ursa.de, www.ursa.de, Telefon 034202-85199

URSA SECO SD 0,025



Unterspann-, Unterdeck- und Schalungsbahn mit integrierter selbstklebender Überlappung

Eigenschaften:

- Diffusionsoffen, s_d -Wert ca. 0,025 m
- Hochreißfest durch 2-lagiges PE-HD & PP-Vlies
- Winddicht durch selbstklebende integrierte Überlappung
- Verlegehilfe (Strichmarkierung)
- Resistent gegen tensidfreie Holzschutzmittel
- Berührung mit anderen Stoffen unproblematisch

Anwendungsgebiete:

Als Unterdeck- und Unterspannbahn für Dachdeckungen und Wände gemäß EN 13859-1/-2, entspricht UDB / USB nach Produktdatenblatt des ZVDH und ist geeignet als Behelfsdeckung

- Steildach (Vollsparrendämmung)
- Holzrahmen- und Holztafelbauweise
- vorgehängte hinterlüftete Fassade



Technische Eigenschaften	Daten	Einheit	Norm
Material	PE-HD & PP-Vlies 2-lagig		CE-geprüft nach DIN EN 13859-1:2010 DIN EN 13859-2:2010
s_d -Wert	ca. 0,025	m	DIN EN ISO 12572-C
Dicke	ca. 0,45	mm	
Euroklasse	E		DIN EN 13501-1
Höchstzugkraft längs / quer	ca. 290 / ca. 235	N/5 cm	DIN EN 12311-1
Künstliche Alterung durch UV und Hitze	90 / 90	%	DIN EN 12311-1
Höchstzugkraft-Dehnung längs / quer	ca. 13 / ca. 21	%	DIN EN 12311-1
Künstliche Alterung durch UV und Hitze	80 / 80	%	DIN EN 12311-1
Widerstand gegen Weiterreißen längs / quer	ca. 180 / ca. 205	N	DIN EN 12310-1
Widerstand gegen Schlagregen	schlagregensicher		TU Berlin, AZ 100220
Temperaturbeständigkeit	-40 bis +100	°C	
Kaltbiegeverhalten	-40	°C	DIN EN 1109
Eignung als Behelfsdeckung	ja / max. 4	Monate	
Widerstand gegen Wasserdurchgang	Klasse W1		DIN EN 1928 (A)
Künstliche Alterung durch UV und Hitze	Klasse W1		DIN EN 1928 (A)
Geradheit	max. 30	mm/10m	DIN EN 1848-2
Maßhaltigkeit längs / quer	max. 1	%	DIN EN 1107-2
Wasserdichtheit von Nähten	bestanden		DIN EN 13859-1:2010
Widerstand gegen Luftdurchgang	0,25	m³/(m²h50Pa)	DIN EN 12114
Farbe	grau		
Flächengewicht	ca. 145	g/m²	DIN EN 1849-2
Rollengewicht	ca. 12	kg	

Breite	Länge	Inhalt	Anzahl	Inhalt
1500 mm	50 m	75 m²/Rolle	24 Rollen/Palette	1800 m²/Palette

Informationen zur Leistungserklärung (DoP) gemäß EU-Bauproduktenverordnung (Bau PVO) finden Sie unter <https://dop.ursa.com/>.

Die technischen Informationen geben unseren derzeitigen Kenntnisstand und unsere Erfahrungen wieder. Die beschriebenen Einsatzbereiche können besondere Verhältnisse des Einzelfalls nicht berücksichtigen und erfolgen daher ohne Haftung.

Managementsystem nach DIN EN ISO 9001, DIN EN ISO 14001 und DIN EN ISO 50001 zertifiziert.

URSA Deutschland GmbH, Fuggerstr. 1d, D-04158 Leipzig, E-Mail: info@ursa.de, www.ursa.de, Telefon 034202-85199

URSA SECO KA



Universalklebeband

Einseitig klebendes Band mit einer dehnfähigen Trägerfolie, verstärkt mit Polyester-Diagonallege



- **Extrem hohe Klebkraft**
hohe Anfangshaftung und sehr hohe Endfestigkeit
- **Wohngesund**
sehr emissionsarm, EMICODE EC1^{PLUS}
- **Umweltverträglich**
Lösemittelfreier Reinacrylatkleber

Anwendungsgebiete:

Für die dauerhaft luftdichte Verklebung von Überlappungen, und insbesondere von Anschlüssen der URSA SECO Dampfbremsen und Konvektionssperren und sonstigen handelsüblichen Dampfbremsen und Holzwerkstoffplatten mit fester Oberfläche im Innenbereich an angrenzende Bauteile und Durchdringungen mit glatter Oberfläche, nach DIN 4108 Teil 7. Auch geeignet für die Verklebung der senkrechten Überlappungen der URSA SECO Unterdeckbahnen im Außenbereich. Dehnfähig für die Aufnahme von Bauteilbewegungen.

- Steildach (Neubau und Renodach)
- Oberste Geschößdecke
- Holzrahmen- und Holztafelbauweise
- Vorsatzschale innen

Technische Eigenschaften	Daten
Trägermaterial	Dehnfähige LDPE-Folie mit Polyester-Diagonallege Farbe blau
Haftklebstoff	Reinacrylat-Dispersion, lösemittelfrei, EC1 ^{PLUS}
Abdeckmaterial	Silikonpapier
Gesamtdicke	0,30 mm (ohne Abdeckung)
Verarbeitungstemperatur	empfohlen $\geq 5^{\circ}\text{C}$
Temperaturbeständigkeit	-40°C bis $+100^{\circ}\text{C}$
Lagerung	optimal bei 15°C bis 25°C mit rel. LF von 40% bis 60%
Freibewitterung	maximal 6 Monate
Abmessungen/Rolle B x L	60 mm x 25 m
Verpackungseinheit	Karton als Verkaufsspender 10 Rollen/Karton = 250 m/Karton 42 Kartons/Palette

Die technischen Informationen geben unseren derzeitigen Kenntnisstand und unsere Erfahrungen wieder. Die beschriebenen Einsatzbereiche können besondere Verhältnisse des Einzelfalls nicht berücksichtigen und erfolgen daher ohne Haftung.

Es sind der jeweilige Stand der Technik und die Regeln des Fachs zu berücksichtigen.

Managementsystem nach DIN EN ISO 9001, DIN EN ISO 14001 und DIN EN ISO 50001 zertifiziert.

URSA Deutschland GmbH, Fuggerstr. 1d, D-04158 Leipzig, E-Mail: info@ursa.de, www.ursa.de, Telefon 034202-85199

URSA SECO KA – Verarbeitungshinweise

Der Kleber weist auf den gängigen, in der Bauindustrie verwendeten Materialien sehr gute Klebkraft auf. Dazu zählen:

- Polyethylen-, Polypropylen- und Polyamid-Folien
- Kraftpapiere
- Unterspann- und Unterdeckbahnen
- Vliese
- korrosionsfreie Metalloberflächen
- Holzwerkstoffplatten mit fester Oberfläche, z.B. OSB-Platten

Im Falle von Bedenken sind Klebetests durchzuführen. Bei Bedarf sind als Haftvermittler Primer einzusetzen. Die zu verklebenden Oberflächen müssen glatt sein.

Die Untergründe müssen tragfähig, trocken, staub- und fettfrei sein und dürfen keine Klebstoffe aufweisen. Die Verklebungen dürfen keiner dauerhaften mechanischen Belastung oder stehendem Wasser ausgesetzt sein. Die Klebebänder sind nicht geeignet für den Einsatz im Sauna- oder Schwimmbadbereich.

Die empfohlene Verarbeitungstemperatur liegt bei $\geq 5^{\circ}\text{C}$. Optimale Klebeergebnisse werden bei Temperaturen des Klebebandes und des Untergrundes von $> 15^{\circ}\text{C}$ erreicht. Im Einzelfall ist die Verarbeitbarkeit bis -10°C möglich, wobei die Anfangshaftung stark reduziert und das Klebeband sehr steif ist.

Das Klebeband ist von der Rolle abzuschneiden und nicht von Hand abzureißen. Die Verklebung von Anschlüssen an Durchdringungen abgerundeter Bauteile erfolgt schuppenartig mit einzelnen Stücken des Klebebandes, wobei die Abdeckung gelöst, das Klebeband der Länge nach gefaltet und mit der einen Hälfte erst auf der Durchdringung und dann auf der Dampfbremse verklebt wird. Bei der Verklebung von Überlappungen von Dampfbremsen ist das Klebeband mittig auf der Überlappung auszurichten. Außerordentliche Belastungen auf das Klebeband und die Klebeverbindung sowie Falten oder Lufteinschlüsse, die einen Luftdurchgang ermöglichen, sind zu vermeiden. Das Klebeband ist immer unmittelbar nach der Verklebung fest anzureiben, wobei der Anpressdruck die Festigkeit der Klebeverbindung wesentlich bestimmt. Insbesondere bei niedrigen Temperaturen ist der Anpressdruck beim Anreiben zu erhöhen.

URSA SECO KP



Klebeband

Einseitig klebendes Band auf Spezialpapier mit PE-Schutzbeschichtung



- **Extrem hohe Klebkraft**
hohe Anfangshaftung und sehr hohe Endfestigkeit
- **Wohngesund**
sehr emissionsarm, EMICODE EC1^{PLUS}
- **Umweltverträglich**
Lösemittelfreier Reinacrylatkleber

Anwendungsgebiete:

Für die dauerhaft luftdichte Verklebung der Überlappungen von URSA SECO Dampfbremsen und Konvektionssperren im Innenbereich nach DIN 4108 Teil 7, sowie sonstigen handelsüblichen Dampfbremsen und Holzwerkstoffplatten mit fester Oberfläche, z.B. OSB-Platten.

- Steildach (Neubau und Renodach)
- Oberste Geschoßdecke
- Holzrahmen- und Holztafelbauweise
- Vorsatzschale innen

Technische Eigenschaften	Daten
Trägermaterial	Spezialpapier mit PE-Schutzbeschichtung; Farbe rot
Haftklebstoff	Reinacrylat-Dispersion, lösemittelfrei, EC1 ^{PLUS}
Abdeckmaterial	Silikonpapier
Gesamtdicke	0,31 mm (ohne Abdeckung)
Verarbeitungstemperatur	empfohlen ≥ 5°C
Temperaturbeständigkeit	-40°C bis +100°C
Lagerung	optimal bei 15°C bis 25°C mit rel. LF von 40% bis 60%
Abmessungen/Rolle B x L	60 mm x 40 m
Verpackungseinheit	Karton als Verkaufsspender 8 Rollen/Karton = 320 m/Karton 48 Kartons/Palette

Die technischen Informationen geben unseren derzeitigen Kenntnisstand und unsere Erfahrungen wieder. Die beschriebenen Einsatzbereiche können besondere Verhältnisse des Einzelfalls nicht berücksichtigen und erfolgen daher ohne Haftung.

Es sind der jeweilige Stand der Technik und die Regeln des Fachs zu berücksichtigen.

Managementsystem nach DIN EN ISO 9001, DIN EN ISO 14001 und DIN EN ISO 50001 zertifiziert.

URSA Deutschland GmbH, Fuggerstr. 1d, D-04158 Leipzig, E-Mail: info@ursa.de, www.ursa.de, Telefon 034202-85199

URSA SECO KP – Verarbeitungshinweise

Der Kleber weist auf den gängigen, in der Bauindustrie verwendeten Materialien sehr gute Klebkraft auf. Dazu zählen:

- Polyethylen-, Polypropylen- und Polyamid-Folien
- Kraftpapiere
- Vliese
- korrosionsfreie Metalloberflächen Aluminium
- Holzwerkstoffplatten mit fester Oberfläche, z.B. OSB-Platten

Im Falle von Bedenken sind Klebetests durchzuführen. Bei Bedarf sind als Haftvermittler Primer einzusetzen. Die zu verklebenden Oberflächen müssen glatt sein.

Die Untergründe müssen tragfähig, trocken, staub- und fettfrei sein und dürfen keine Klebstoffe aufweisen. Die Verklebungen dürfen keiner dauerhaften mechanischen Belastung oder stehendem Wasser ausgesetzt sein. Die Klebebänder sind nicht geeignet für den Einsatz im Sauna- oder Schwimmbadbereich.

Die empfohlene Verarbeitungstemperatur liegt bei $\geq 5^{\circ}\text{C}$. Optimale Klebeergebnisse werden bei Temperaturen des Klebebandes und des Untergrundes von $> 15^{\circ}\text{C}$ erreicht. Im Einzelfall ist die Verarbeitbarkeit bis -10°C möglich, wobei die Anfangshaftung stark reduziert und das Klebeband sehr steif ist.

Vor der Verklebung wird die Abdeckung am Klebebandanfang teilweise gelöst und das Klebeband mittig auf der Überlappung ausgerichtet und fixiert. Anschließend wird die Abdeckung nach und nach abgezogen und das Klebeband zug- und faltenfrei und frei von Lufteinschlüssen verklebt. Das Klebeband ist grundsätzlich unmittelbar nach der Verklebung fest anzureiben, wobei der Anpressdruck die Festigkeit der Klebeverbindung wesentlich bestimmt. Insbesondere bei niedrigen Temperaturen ist der Anpressdruck beim Anreiben zu erhöhen.

Mit dem Klebeband können Löcher oder Beschädigungen in der Luftdichtheitsschicht luftdicht geschlossen werden.

URSA SECO DKS



Dichtklebstoff (Kartusche)

- **Dauerelastisch und stark klebend**
besonders hohe Anfangshaftung,
schnelle Funktionsfestigkeit,
hohe Dauerklebkraft und
gute Alterungsbeständigkeit
- **Wohngesund**
sehr emissionsarm, EMICODE EC1^{PLUS}
- **Umweltverträglich**
Lösemittelfreie Acrylat-Polymerdispersion



Anwendungsgebiete:

Für den nach DIN 4108 Teil 7 geforderten dauerhaften und luft-dichten Anschluss der URSA SECO Dampfbremsen und Konvektions-sperren auf bauüblichen Untergründen angrenzender Bauteile mit glatter und rauer Oberfläche, für innen und außen.

- Steildach (Neubau und Renodach)
- Oberste Geschoßdecke
- Holzrahmen- und Holztafelbauweise
- Vorsatzschale innen

Technische Eigenschaften	Daten
Basis	modifizierte Acrylat-Polymerdispersion, lösemittelfrei, EC1 ^{PLUS}
Filmeigenschaften	dauerelastisch, selbstklebend
Viskosität	beim Ausdosieren pastös; tropft nicht ab
Frostbeständigkeit	bis -30°C
Verarbeitungstemperatur	≥ 5°C, vor dem Anwenden auf Verarbeitungstemperatur akklimatisieren
Temperaturbeständigkeit	-30°C bis +120°C nach Erreichen der Endfestigkeit
Endfestigkeit	ab ca. 48 Stunden, abhängig von der Saugfähigkeit der Materialien und der Kleberauppenstärke
Lagerung	Lagertemperatur optimal +15°C bis +25°C, in Originalgebinden dicht verschlossen, trocken, ohne direkte Sonneneinstrahlung, bis 24 Monate
Auftragsmenge	Raupendurchmesser 6 – 8 mm 6 – 11 lfm/Kartusche

Einheit	Inhalt
Stück	310 ml (Kartusche)
Karton	12 Kartuschen
Palette	96 Kartons

Die technischen Informationen geben unseren derzeitigen Kenntnisstand und unsere Erfahrungen wieder. Die beschriebenen Einsatzbereiche können besondere Verhältnisse des Einzelfalls nicht berücksichtigen und erfolgen daher ohne Haftung.

Es sind der jeweilige Stand der Technik und die Regeln des Fachs zu berücksichtigen.

Managementsystem nach DIN EN ISO 9001, DIN EN ISO 14001 und DIN EN ISO 50001 zertifiziert.

URSA Deutschland GmbH, Fuggerstr. 1d, D-04158 Leipzig, E-Mail: info@ursa.de, www.ursa.de, Telefon 034202-85199

URSA SECO DKS – Verarbeitungshinweise

Der Dichtklebstoff besitzt ein breites Haftungsspektrum auf allen gängigen, in der Bauindustrie verwendeten Materialien auf.

Dazu zählen:

- Mauerwerk, Putz, Beton
- Gipsbauplatten
- Holz und Holzwerkstoffplatten mit fester Oberfläche, z.B. OSB-Platten
- Metalle (keine Korrosion zu Metalloberflächen)
- Polyethylen-, Polypropylen- und Polyamid-Folien
- Kraftpapiere
- Unterspann- und Unterdeckbahnen
- Vliese

Im Falle von Bedenken sind Klebetests durchzuführen. Bei Bedarf sind als Haftvermittler Primer einzusetzen. Der Einsatz des Dichtklebstoffes benötigt keine Anpresslatte.

Die Untergründe müssen tragfähig, trocken, staub- und fettfrei sein. Die Verklebungen dürfen keiner dauerhaften mechanischen Belastung oder stehen dem Wasser ausgesetzt sein.

Die empfohlene Verarbeitungstemperatur liegt bei $\geq 5^{\circ}\text{C}$. Optimale Klebeergebnisse werden bei Temperaturen des Dichtklebers und des Untergrundes von $> 15^{\circ}\text{C}$ erreicht. Sollte der Dichtklebstoff bei niedrigeren Temperaturen gelagert worden sein, so ist er vor dem Anwenden zu akklimatisieren.

Der Dichtklebstoff wird einseitig als 6 – 8 mm dicke Raupe lückenlos auf den Untergrund aufgetragen. Eine darauf folgende Ablüftungszeit von ca. 30 Minuten erhöht die Anfangshaftung der darauf zu fügenden Dampfbremsen und Konvektionssperren.

Innerhalb der Nassphase werden dann die Dampfbremsen bzw. Konvektionssperren spannungsfrei und mit einer Entlastungsschlaufe mit Hilfe von zwei Fingern um die Kleberaupe angeschmiegt. Die Kleberaupe darf nicht platt gedrückt werden. Gelöste Verbindungen lassen sich auf Grund der selbstklebenden Eigenschaften des Dichtklebstoffes wieder fügen.

Dispersionsklebstoffe härten durch Feuchtigkeitsabgabe aus. Deshalb müssen die Untergründe ausreichend saugfähig sein. Bei nicht saugenden Untergründen kann die Verklebung im Kontaktklebeverfahren erfolgen. Zuerst wird der Dichtkleber in staubfreier Umgebung auf einem Untergrund aufgetragen. Daraufhin wird nach ausreichender Antrocknung von ca. 16 bis 20 h der Klebepartner auf der Raupe gefügt. Alternativ lassen sich nach Auftragen des Dichtklebers beide Klebepartner kurzzeitig fügen, anschließend wieder voneinander lösen, dann die Antrocknung abwarten und zum Schluss wieder zusammenfügen.

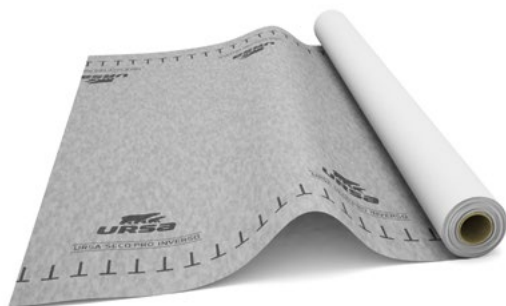
Obwohl der Dichtklebstoff eine gute Frühregenbeständigkeit besitzt, muss eine intensive Feuchtebelastung, z.B. durch Dauerregen ausgeschlossen werden.

Der Dichtklebstoff erreicht seine Endfestigkeit nach ca. 48 h, abhängig von Kleberaupendicke, Untergründen und Klimabedingungen. Dabei wird die undurchsichtige hellblaue Färbung der Kleberaupe transparent. Auch nach Erreichen der Endfestigkeit bleibt der Dichtklebstoff selbstklebend.

Die ausgehärtete Kleberaupe besitzt eine gute Wasserbeständigkeit, wobei Anwendungen bei ständig erhöhter Luftfeuchtigkeit zu vermeiden sind. Der Dichtklebstoff ist nicht geeignet für den Einsatz im Sauna- oder Schwimmbadbereich.

Solange der Dichtkleber nicht ausgehärtet ist, lassen sich die Arbeitsgeräte mit Wasser reinigen. Ausgehärteter Dichtkleber lässt sich mit Spezialreinigern entfernen.

URSA SECO PRO INVERSO



Diffusionsoffene, wasserableitende Trennlage nach DIN EN 13859-1

Eigenschaften:

- Diffusionsoffen, s_d -Wert ca. 0,02 m
- Wasserableitend
- Hochreißfest durch Verbund aus PE-HD & PP
- Verlegehilfe (Strichmarkierung)
- Berührung mit anderen Stoffen unproblematisch

Anwendungsgebiete:

Zur Verwendung als Trennlage im Umkehrdach – Ausführung mit Kiesschicht, zur Direktauflage auf die Wärmedämmung URSA XPS



Technische Eigenschaften	Daten	Einheit	Norm
Material	Verbund aus PE-HD & PP		
s_d -Wert	ca. 0,02	m	DIN EN ISO 12572
Brandklasse	E		DIN EN 13501-1
Höchstzugkraft längs	ca. 270	N/5 cm	DIN EN 12311-1
Höchstzugkraft quer	ca. 225	N/5 cm	DIN EN 12311-1
Dehnung längs	14	%	DIN EN 12311-1
Dehnung quer	23	%	DIN EN 12311-1
Weiterreißwiderstand längs	140	N	DIN EN 12310-1
Weiterreißwiderstand quer	150	N	DIN EN 12310-1
Temperaturbeständigkeit	-40 bis +100	°C	
Freibewitterung	6	Monate	
Kaltbiegeverhalten	≥ -40	°C	DIN EN 1109
Wassersäule	2		DIN EN 20811
Widerstand gegen Wasserdurchgang	W1	Klasse	DIN EN 1928 (A)
Widerstand gegen Schlagregen	schlagregensicher		
Farbe	grau		
Flächengewicht	ca. 124	g/m ²	DIN EN 1849-2
Rollengewicht	150 m ² /Rolle	ca. 19	kg
	300 m ² /Rolle	ca. 38	kg

Breite	Länge	Inhalt	Artikelnummer
3 m	50 m	150 m ² /Rolle	7042946
3 m	100 m	300 m ² /Rolle	6000028

Einfache Verlegung

URSA SECO PRO INVERSO wird oberhalb der URSA XPS Dämmung lose verlegt. Die Bahnen sind in Richtung der Dacheinläufe zu verlegen und mindestens 15 cm zu überlappen (T-Markierung). Bei Wandanschlüssen ist die Trennlage bis Oberkante Kiesschicht hochzuführen.

Bauaufsicht zugelassen

Gemäß der Allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassungen Z-23.31-1263 und Z-23.31-2081 kann beim Einsatz von URSA SECO PRO INVERSO in Verbindung mit URSA XPS der Zuschlagswert nach DIN 4108-2, zum berechneten U-Wert für bekiesete Umkehrdächer, entfallen – $D_U = 0$.

Informationen zur Leistungserklärung (DoP) gemäß EU-Bauproduktenverordnung (Bau PVO) finden Sie unter <https://dop.ursa.com/>.

Die technischen Informationen geben unseren derzeitigen Kenntnisstand und unsere Erfahrungen wieder. Die beschriebenen Einsatzbereiche können besondere Verhältnisse des Einzelfalls nicht berücksichtigen und erfolgen daher ohne Haftung.

Managementsystem nach DIN EN ISO 9001, DIN EN ISO 14001 und DIN EN ISO 50001 zertifiziert.

URSA Deutschland GmbH, Fuggerstr. 1d, D-04158 Leipzig, E-Mail: info@ursa.de, www.ursa.de, Telefon 034202-85199